E 21890 C

Montfort-Bote

Amtliches Bekanntmachungs- und Mitteilungsblatt für die Gemeinde Langenargen-Oberdorf

59. Jahrgang | Langenargen, 14. Oktober 2011 | Nummer 41

Der Montfort-Bote erscheint wöchentlich jeweils freitags. – Preis: Einzelexemplar € 0,60, (per Austräger frei Haus monatlich € 2,60/ im Quartal € 7,80, bei Postbezug zuzüglich Postgebühren. **Redaktion:** Christina Köhler, Langenargen, Schillerstraße 6, Telefon 07543/913025, E-Mail: montfortbote@online.de, Redaktionsschluss: Dienstag 16 Uhr.

Verlag und Anzeigen: Schwäbische Zeitung Tettnang, Lindauer Straße 11, 88069 Tettnang, Telefon 07542/941860, Fax 07542/941826, E-Mail: tettnang_anz@schwaebische-zeitung.de, Vermerk: MoBo, Anzeigenschluss: Mittwoch 10 Uhr. **Vertrieb:** Sporthaus Glatzel, Bahnhofstraße 2, Telefon 07543/2126, Fax 07543/49216.

Homepage der Gemeinde Langenargen: www.langenargen.de E-Mail: rathaus@langenargen.de und touristinfo@langenargen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil der Veröffentlichungen der Gemeinde Langenargen: Bürgermeister Rolf Müller

Einladung zur Verleihung des Förderpreises der Europa Union

Die Europa Union Deutschland Kreisverband Bodenseekreis e.V. lädt Sie zur Preisverleihung am

Freitag 28. Oktober 2011, 19.00 Uhr,

in Langenargen, Schloss Montfort

herzlich ein.

Den Festvortrag hält der ehemalige Präsident des Landtages von Baden-Württemberg, Willi Stächele, mit dem Thema

„Herausforderung von Gegenwart und Zukunft – Wir brauchen mehr Europa!"

Der Eintritt ist frei.

Rolf Müller, Bürgermeister und Kreisvorsitzender

Aus organisatorischen Gründen wird gebeten, sich bis 21. Oktober 2011 anzumelden unter Fax 07543/933046 oder Email: isele.g@langenargen.de.

Der Montfort-Bote gratuliert

Herr Felix Flock, Bachstraße 9, zur Vollendung seines 87. Lebensjahres am 16. Oktober.

Herr Erwin Auer, Auenweg 2, zur Vollendung seines 81. Lebensjahres am 17. Oktober.

Herr Jochen Martens, Mühlengärten 26, zur Vollendung seines 75. Lebensjahres am 19. Oktober.

Herr Heinrich Stenzinger, Lerchenweg 17, zur Vollendung seines 77. Lebensjahres am 19. Oktober.

Frau Barbara Boikat, Jahnstraße 4, zur Vollendung ihres 70. Lebensjahres am 20. Oktober.

Herr Rudolf Süßmilch, Tuniswald 12, zur Vollendung seines 85. Lebensjahres am 20. Oktober.

Frau Else Eich, Eugen-Kauffmann-Straße 2, zur Vollendung ihres 91. Lebensjahres am 21. Oktober.

Frau Maria Kling, Rosenstraße 31, zur Vollendung ihres 90. Lebensjahres am 21. Oktober.

Frau Lilli Schulze, Amthausstraße 14, zur Vollendung ihres 73. Lebensjahres am 21. Oktober.

Herzlichen Glückwunsch, einen schönen Festtag, Gesundheit und alles Gute für das nächste Lebensjahr.

Veranstaltungen

Freitag, 14. Oktober: Radtour mit dem Bodensee-Guide „Das historische Argental", Anmeldung unter Tel.: 9330-92, Beginn: 10 Uhr, Tourist-Information; **Historischer Spaziergang durch Langenargen**, kostenlose Teilnahme, Beginn: 10:30 Uhr, Schloss Montfort; **Kulturherbst für kleine Leute: „Kleiner Bär und kleiner Tiger"** des Theatrium Bremen, für Kinder ab vier Jahren, Vorverkauf bei der Tourist-Info unter Tel.: 9330-92, Beginn: 15 Uhr, Münzhof; **Novecento – Die Legende vom Ozeanpianisten**, Theaterstück für Erwachsene des Theatrium Bremen, Vorverkauf bei der Tourist-Info unter Tel.: 9330-92, Beginn: 20 Uhr, Münzhof.

Samstag, 15. Oktober: Das Horoskop: Etappen in meinem Leben, Psychologischer Vortrag von Dina Unfried, Info: 07520/923990, Eintritt, Beginn: 19:30 Uhr, Kavalierhaus.

Sonntag, 16. Oktober: Letzter Museumstag vor der Winterpause. Das Museum ist durchgehend von 10-17 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist den ganzen Tag frei und um 14 Uhr findet eine kostenlose Führung statt; **„Tee bei Olga" – Lesung von Frau Müller-Schnepper**, Vorverkauf bei der Tourist-Information, Tel.: 9330-92, inkl. Lesung, Tee und Gebäck, Beginn: 15 Uhr, Schloss Montfort.

Montag, 17. Oktober: Gästebegrüßung mit Gästeehrung, anschließend geführter Ortsrundgang zum Kennenlernen von Langenargen, Beginn: 10 Uhr, Sitzungssaal im Rathaus.

Dienstag, 18. Oktober: Tango Argentino auf der Terrasse oder im Saal, Eintritt, Milonga, Praktika, 18 bzw. Beginn: 19:30 Uhr, Schloss Montfort.

Mittwoch, 19. Oktober: Steptokokken: „Risiken & Nebenwirkung", Energiereiche Steppcomedy für Jung und Alt, Vorverkauf bei der Tourist-Information, Tel.: 9330-92, Beginn: 20 Uhr, Münzhof.

Donnerstag, 20. Oktober: Wochenmarkt vor dem Rathaus, 8-13 Uhr.

Freitag, 21. Oktober: Historischer Spaziergang durch Langenargen, kostenlose Teilnahme, Beginn: 10:30 Uhr, Schloss Montfort; **Lesezeit für alle Kinder ab 4 Jahren,** Anmeldung: Tel.: 2559 erforderlich, Eintritt frei, Beginn: 15 Uhr, Bücherei im Münzhof.

Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinderatssitzung

Am Montag, den 17. Oktober 2011 um 17.00 Uhr findet im Sitzungssaal des Rathauses eine Gemeinderatssitzung (Sitzung Nr. 11/2011) statt. Hierzu sind Sie herzlich eingeladen.

Langenargen, 07.10.2011

gez.: Bürgermeisteramt,Müller, Bürgermeister

Tagesordnung – Öffentlich –: 1. Einwohnerfragestunde: Die Einwohner der Gemeinde Langenargen können gemäß § 27 der Geschäftsordnung des Gemeinderats Fragen zu Gemeindeangelegenheiten stellen oder Anregungen und Vorschläge unterbreiten. Die Einwohnerfragestunde findet gegen 18 Uhr statt. 2. Bericht zum Regionalwerk Bodensee. 3. Antrag auf teilweise Übernahme der Kosten für einen Umbau des Katholischen Kindergartens St. Elisabeth in Langenargen der Katholischen Kirchengemeinde. Damit die Ganztagesbetreuung im Katholischen Kindergarten weiter geleistet werden kann sind Umbaumaßnahmen notwendig. Zu den Kosten dieser Maßnahmen hat die kirchliche Gemeinde einen Antrag auf teilweise Übernahme der Kosten gestellt. 4. Kooperationsvertrag für die touristische Kooperationsgemeinschaft „Schwäbischer Bodensee" zwischen den Gemeinden Eriskirch, Kressbronn, Langenargen und der Stadt Tettnang. 5. Name für das Kinderhaus. 6. Umlegung „Krumme Jauchert", hier: Zustimmung zum Beschluss des Umlegungsausschusses zur Aufhebung der Umlegung „Krumme Jauchert". 7. Vergaben, a) Vergabe der Breitbandversorgung, b) Vergabe der Möblierung, der Markisen und des Sonnenschutzes für das neue Kinderhaus. 8. Bauangelegenheiten u.a., a) Bauvoranfrage zur Errichtung einer Photovoltaikanlage auf dem Flst. Nr. 1222, Tuniswald (ehemaliges Schuttloch), Bt. Nr. 57/11, b) Einvernehmensentscheidungen durch Bürgermeister Rolf Müller. 9. Beschlussfassung über die eingegangenen Spenden und Zuweisungen bei der Gemeinde Langenargen und bei der Stiftung „Hospital zum Heiligen Geist". 10. Bekanntgabe der in der letzten nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse und sonstige Bekanntgaben. 11. Anfragen und Anregungen.

Bekanntmachung nach § 34 Abs. 1 des Meldegesetzes

Gruppenauskünfte und Adressmittlung anlässlich der Volksabstimmung in Baden-Württemberg über die Gesetzesvorlage der Landesregierung des S 21-Kündigungsgesetzes am 27. November 2011.

Nach § 34 Abs. 1 Satz 1 des Meldegesetzes (MG) für Baden-Württemberg darf die Meldebehörde Parteien nach § 2 Abs. 1 Parteiengesetz im Zusammenhang mit der Volksabstimmung in Baden-Württemberg zur Gesetzesvorlage des S 21 – Kündigungsgesetzes am 27. November 2011 Auskunft aus dem Melderegister über Vor- und Familiennamen, Doktorgrad und Anschriften von Gruppen von Stimmberechtigten erteilen, für deren Zusammensetzung das Lebensalter der Betroffenen bestimmend ist (sog. Gruppenauskünfte).

Die Meldebehörde kann die oben erwähnten Melderegisterdaten ferner auch dazu verwenden, den Stimmberechtigten Informationen von Parteien zuzusenden (Adressmittlung).

Stimmberechtigten ist gegen die Weitergabe oder Nutzung ihrer vorgenannten Daten ein Widerspruchsrecht eingeräumt. Der Widerspruch ist schriftlich oder mündlich – nicht telefonisch – beim Bürgermeisteramt Langenargen – Bürgerservice – Obere Seestraße 1, 88085 Langenargen, bis spätestens 14.11.2011 einzulegen.

Bis zum Eingang des Widerspruchs bei der Gemeinde-/Stadtverwaltung können die oben erwähnten Melderegisterdaten des jeweiligen Stimmberechtigten zur Erteilung von Gruppenauskünften und zur Adressmittlung verwendet werden.

gez. Rolf Müller, Bürgermeister

Es wird eingeladen

Jahrgang 1937: Die Jahrgänger 1937 treffen sich am Montag, 17. Oktober, am Eingang zum Museum Langenargen zu einem Museumsbesuch mit Führung durch Margarete Hotz, Beginn 14 Uhr, und anschließendem Zusammensein bei Kaffee und Kuchen in den Räumen der SBS.

– Voranzeige – **CDU Langenargen:** Montag, 24. Oktober, 20 Uhr, Münzhof, Jahreshauptversammlung.

Bereitschaftsdienste

Erreichbarkeit des ärztlichen Notdienstes für Langenargen, Kressbronn, Eriskirch unter der Notdienst-Rufnummer

0 180 1 92 92 96

Montag bis Freitag ab 19 Uhr bis darauf folgender Tag 8 Uhr; Wochenende: Samstag ab 8 Uhr bis Montag 8 Uhr; Feiertag ab 8 Uhr bis darauf folgender Tag 8 Uhr.

Rettungsdienst+Feuerwehr, Notruf 112

Krankentransport , 19222

Zahnärztlicher Dienst: Zu erfragen über Tel. 0 180 5 911-620.

Tierärztlicher Dienst: Tierarztpraxis 07543/1415 (ggf. Anrufbeantworter) oder Rettungsleitstelle 07541/19222.

Die **Notdienstapotheken** im Dienstkreis Lindau bis Langenargen sind von 8:30 bis zum folgenden Tag 8:30 Uhr dienstbereit – im Kreis Friedrichshafen von 8 bis 8 Uhr. Notdienstgebühr außerhalb der allgemeinen Ladenschlusszeiten: 2,50 Euro. Der Notdienst der Apotheken wurde eingerichtet, damit jederzeit für dringende Fälle Arzneimittel zur Verfügung stehen. Apothekennotdienste sind telefonisch vom Festnetz unter Tel. 0137 888 22 833 und vom Handy unter Tel. 22 833 zu erfahren oder auch im Internet unter www.lak-bw.notdienst-portal.de oder im Aushang an den Apotheken zu finden.

Stromstörung: Störfallnummer Regionalwerk Bodensee Tel.: 07542/9379-299, Kundentel.: 07542 9379-0.

Projekt JA! – Jung für Alt: Bei diesem sozialen Projekt werden jugendliche Helfer an ältere und/oder hilfebedürftige Menschen vermittelt (Sozialdienst Seniorenwohnanlage Tel. 499028 und Gisela Sterk, Jugendbeauftragte Gde. Langenargen, Tel. 9330-47).

Sozialstation St. Martin Langenargen: Kranken- und Altenpflege – Familienpflege: Mo-Do 8-16 Uhr, Fr 8-12 Uhr u.n. Vereinbarung. Tägl. rund um die Uhr: Tel. 1270 – Essen auf Rädern: Elisabeth Friedrich (werktags erreichbar von 8:30-10 Uhr, Tel. 964267).

Nachbarschaftshilfe Langenargen: Marianne Weber, Tel. 07541/82800, anzutreffen in der Sozialstation, Klosterstraße 35, Langenargen, Donnerstag 9-12 Uhr.

AmbuCare® – Fachpflegedienst Ursula Kottsiepe: Tel. 07543/1391, mobiler Mittagstisch „HotelDAHEIM", Hausnotruf, stundenweise Betreuung, allgemeine und spezielle Krankenpflege (rund um die Uhr persönlich erreichbar).

Seniorenberatung in Langenargen: jeweils Di und Mi nach telefonischer Vereinbarung im Sozialdienstbüro der Seniorenwohnanlage in der Eugen-Kauffmannstr. 2. Um telefonische Voranmeldung unter Tel. 499028 wird gebeten.

Suppenküche Samariter: Eine warme Mahlzeit auch mit leerer Geldbörse samstags bei Astrid und Gottfried Reitemann von 12-15 Uhr in der Friedrichshafener Straße 17/1.

Hilfe für überschuldete ehemals Selbstständige, Bürgschaft geschädigte Frauen, Arbeitnehmer/-Innen: DGV Deutsche Gesellschaft zur Förderung der Verbraucherentschuldung e.V., Ratsuchende erhalten innerhalb von 6-10 Tagen einen Termin. Weitere Infos und Terminvereinbarung unter Tel. 0761/292869-0.

Pflegestützpunkt im Bodenseekreis: Kostenlose und neutrale Information und Beratung zum Thema Pflege für Betroffene, Angehörige und Interessierte, über gesetzliche und kommunale Leistungen, regionale Dienstleister und Betreuungsangebote sowie Hilfe bei der Antragstellung. Landratsamt Bodenseekreis, Glärnischstr. 1-3, Zimmer G 102, Mo-Fr, 9-12 Uhr, Do 14-17 Uhr. E-Mail: pflegestuetzpunkt@bodenseekreis.de.

AIDS- und STD-Beratungsstelle im Gesundheitsamt FN (Albrechtstraße 75): Tel. 0 75 41 / 204 58 60. Beratung hinsichtlich sexuell übertragbarer Krankheiten; kostenlose anonyme HIV-Tests, jeweils mittwochs von 15–17 Uhr möglich. Termine auf Anfrage. Infos im Internet www.bodenseekreis.de/gesundheitsamt

Erziehungs-, Familien- und Jugendberatung: Caritas Bodensee-Oberschwaben, Katharinenstraße 16, Friedrichshafen, Tel.

07541/3000-40. Außensprechstunden in Kressbronn ohne Voranmeldung (kostenfrei und vertraulich) im „Kleinen Zimmer" unter der Kath. Kirche von 9–11 Uhr an folgenden Terminen: 9. November, 7. Dezember.

Beschützendes Haus Bodenseekreis: Telefonische Erreichbarkeit unter Tel.: 07541/489 36 26 von Mo-Fr 8:30-15 Uhr. Internet: www.frauenhaus-bodenseekreis.de.

Selbsthilfegruppe für Angehörige von alkohol- und medikamentenabhängigen Menschen: Mehrgenerationenhaus, Spitalstraße 3 in Markdorf, Infotelefon 07555/ 919841, Treff jeden Donnerstag, 19:30 Uhr.

Overeaters Anonymous, Treffen im Ev. Gemeindehaus, Kirchstr. 11, 88085 Langenargen, wöchentlich Sonntags 18-20 Uhr, Infos und Kontakt 07543 9346048.

Kinder und Eltern

Familientreff Rumpelstilzchen in den Räumen Mühlstraße 24, Langenargen, Telefon 4 98 60; Internetadresse: www.rumpelstilzchen-langenargen.de. **Montagstreff:** 15–17 Uhr mit Margrit Wahl, Tel. 49 90 89 (Kinderbetreuung mit Manu Darga). Am Montag, 17. Oktober, ist Thema: Gesund-Kochen ohne Zusatzstoffe am Beispiel von Kürbissuppe, Obstsalat,Vesper.

Familiencafé des Familienvereins Rumpelstilzchen e.V.: Jeden zweiten Freitag findet im Rumpelstilzchen in der Mühlstraße 24 von 15-17 Uhr das Familiencafé statt. Alle Familien, egal ob Mitglieder oder nicht, sind sehr herzlich eingeladen, andere Familien zu treffen, sich auszutauschen, aber auch zu spielen und zu basteln. Das nächste Familiencafé findet am Freitag, 21. Oktober statt. Die weiteren Termine sind: 4. November, 18. November, 2. Dezember und 16. Dezember.

Qualifizierter Babytreff: Mittwochs treffen sich Mütter und Väter mit ihren Babys ab den ersten Wochen bis zu ca. einem Jahr zum Austausch und zu speziellen Themen. Der Baby-Treff ist offen, kostenlos, sowie in keiner Weise verpflichtend. Von 9:30 -11 Uhr im Evangelischen Gemeindesaal, Kirchstraße, Langenargen.

Allgemeine Hinweise

Tourist-Information: Öffnungszeiten im Oktober sind Mo-Do 9-12 Uhr und 14-16 Uhr, Fr 9-12 Uhr.

Bücherei, Lese- und Aufenthaltsraum im Münzhof: PC mit Internetzugang. Öffnungszeiten: Mo geschlossen, Di 10-12 und 15-18 Uhr, Mi 15-18 Uhr, Do 10-12 und 15-19 Uhr, Fr 15-18 Uhr. Lesefoyer zu den Öffnungszeiten der Bücherei.

Öffnung des Recyclinghofes: Mi 15-17 Uhr, Fr 15-17 Uhr, Sa 9-12 Uhr.

Schlossturm: Turmbesteigung im Schloss Montfort bis Ende Oktober täglich von 10-12 Uhr und von 13-17 Uhr.

Schwimmhalle: Mittwoch von 16-21 Uhr (Warmbadetag), Donnerstag von 7:30-9:15 Uhr, Freitag von 15-20 Uhr.

Problemstoffsammlung

Nutzen Sie die Möglichkeit, Problemstoffe umweltgerecht und kostenlos zu entsorgen. Das Team der mobilen Sammelstelle ist am Samstag, 22.Oktober, an folgenden Orten für Sie da: Kressbronn Parkplatz Freibad, Bodanstraße von 12:15-13:30 Uhr; Langenargen Auffangparkplatz Friedrichshafener Straße von 14:30-15:50 Uhr.

Angenommen werden Stoffe aus Haushalt und Landwirtschaft, z.B.: Batterien, Autobatterien, Chemikalien, Farben, Lacke, Lösemittel, Säuren und Laugen, Pflanzenschutzmittel, Ölfilter und ölige Lappen, Spraydosen mit Restinhalt, Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen, Feuerlöscher, Ölradiatoren, Altöl z.B. Motorenöl sowie alle anderen schadstoffhaltigen Stoffe, die nicht in den Mülleimer oder ins Abwasser gehören.

Elektronik- und Haushaltsgeräte können ebenfalls kostenlos abgegeben werden, z.B.: Radios, Stereoanlagen, Videorecorder, Spielkonsolen, PCs (ohne Bildschirm), Telefone, Kopierer, Staubsauger, Fön, Toaster, Kaffeemaschinen. Nicht angenommen werden: Fernsehgeräte, Monitore, Altreifen, Bauabfälle und Medikamente.

Die Problemstoffe müssen in festverschlossenen Gebinden (möglichst in der Originalverpackung) abgegeben werden. Staubförmige Stoffe, insbesondere Pflanzenschutzmittel, müssen staubdicht verpackt sein. Außerdem sollte die Produktbezeichnung von außen erkennbar sein.

Landwirte werden gebeten, erst fünf Minuten vor Ablauf der angegebenen Zeit zum Sammelort zu kommen, um einen reibungslosen Ablauf der mobilen Sammlung zu gewährleisten. Größere Mengen können nur nach Voranmeldung angenommen werden.

Anlieferungen von Gewerbetreibenden können nicht angenommen werden. Kleingewerbetreibende können Problemstoffe 14-tägig im Wechsel jeweils Freitag kostenpflichtig beim Entsorgungszentrum Weiherberg bei Raderach oder Überlingen Füllenwaid entsorgen. Termine finden Sie unter www.abfallwirtschaftsamt.de

Es wird darauf hingewiesen, dass das Abstellen von Problemstoffen vor oder nach der Sammelzeit strafbar ist. Bitte halten Sie sich an die angegebenen Uhrzeiten, um Unfällen mit spielenden Kindern vorzubeugen. Bei Rückfragen steht die Abfallberatung des Landratsamtes Bodenseekreis unter Tel. 07541 204 5199 und 204 5493 zur Verfügung.

Auch in diesem Jahr findet während der Herbstproblemstoffsammlung die Aktion „Tausche Birne gegen Birne" statt. Bringen Sie Ihre ausgediente Energiesparlampe zur Sammlung und tauschen Sie sie gegen eine leckere Speise-„Birne". Gleichzeitig erfahren Sie, wo Sie in Zukunft auch außerhalb der Problemstoffsammlung Ihre Energiesparlampen ortsnah entsorgen können.

Warnung vor ungenehmigten Straßensammlungen von Altstoffen

In den letzten Tagen wurden in mehreren Gemeinden des Bodenseekreises per Handzettel „Straßensammlungen" einer ungarischen „Familie" beziehungsweise einer ungarischen „Kleinunternehmerin" angekündigt. Es werde alles angenommen, vom defekten Moped bis hin zu Elektroschrott, alten Möbeln, Fahrrädern, Werkzeug und Geschirr, heißt es in dem Handzettel.

Diese Sammlung ist nicht ordnungsgemäß beim Landratsamt angezeigt worden und wird somit illegal durchgeführt. Der Bodenseekreis hat bereits im September 2009 eine Allgemeinverfügung auf der Grundlage des § 23 Abs. 2 Nr. 3 Landesabfallgesetz (LAbfG) erlassen, dass gewerbliche Sammlungen von Abfällen grundsätzlich untersagt sind.

Die Erfahrungen der letzten Jahre haben gezeigt, dass bei solchen „wilden" Sammlungen oft nur bestimmte Güter aus den herausgestellten Gegenständen ausgewählt und mitgenommen werden. Der Rest bleibt am Straßenrand liegen oder wird illegal in der Landschaft „entsorgt". Zu den dadurch teilweise entstehenden Umwelt- und Sicherheitsproblemen müssen diese Hinterlassenschaften dann auf Kosten der Allgemeinheit entsorgt werden. Hinzu kommt, dass die gesammelten Materialien und Gegenstände oftmals auf nicht kontrollierbaren Wegen ins Ausland gebracht und dort verkauft oder anderweitig „verwertet" werden. In der Regel geht die Ware nicht wie oftmals behauptet hilfsbedürftigen Menschen zu, sondern dient der Gewinnerzielung.

Aus diesen Gründen bittet das Abfallwirtschaftsamt die Bürger des Bodenseekreises eindringlich darum, sich an solchen illegalen Sammlungen nicht zu beteiligen. Für Fragen, ob eine Sammlung ordnungsgemäß ist oder wie Abfälle und alte Gegenstände richtig entsorgt werden können, steht die Abfallberatung des Bodenseekreises unter Tel. 07541 204-5199 Mo-Fr von 8-12 Uhr, nachmittags Mo-Mi 14-16 Uhr, Do 14-17 Uhr zur Verfügung.

Außerdem in Langenargen

Schloss Montfort lädt zum "Tee bei Olga"

Eine kulinarische Lesung unter dem Motto „Tee bei Olga" findet am Sonntag, 16. Oktober, ab 15 Uhr im Schloss Montfort Langenargen statt.

Die Kunst- und Kulturhistorikerin Dr. Helga Müller-Schnepper lässt die Tradition wiederaufleben, die im 19. Jahrhundert Glanz und Glamour nach Langenargen gebracht hat: Königin Olga von Württemberg, die gebürtige Großfürstin von Russland, liebte den Bodensee sehr. Schloss Friedrichshafen war ihre Sommerresidenz und gleichzeitig Ausgangspunkt für

Ausflüge nach Schloss Langenargen, das seit damals „Schloss Montfort“ heißt. Dort können Sie sich auch heute noch als ihre Gäste fühlen, denn Olgas Geschmack bestimmte die Einrichtung.

Dr. Müller-Schneppers „Tee bei Olga“ entführt Sie in die Zeit, in der sich der ganze Hochadel Europas am Bodensee traf. Die Kulturhistorikerin gestaltet den Nachmittag mit Erzählungen und Lesungen aus den Memoiren und Tagebüchern von Olga und ihrer Hofdame. Das ist nicht nur informativ, sondern auch vergnüglich und bringt so manches über die Adeligen zu tage.

Zur Lesung serviert Ihnen das Gastronomie-Team des Schloss Montfort Tee, Kaffee und Kuchen. Karten erhalten Sie nur im Vorverkauf bei der Tourist-Info unter Tel. 9330-92.

Steptokokken – Risiken und Nebenwirkung

Am 19. Oktober haben die Langenargener Ärzte Hochkonjunktur, denn dann treten die „Steptokokken“ mit ihrem Viren-Variéte um 20 Uhr im Münzhof in Langenargen auf.

Auch in ihrem dritten Programm mixen die „Steptokokken“ alias Inken Röhrs und Elisa Salamanca Stepptanz, Sangeskunst und Humor zu einer lachinfektiösen Showtherapie. Da werden pittoreske Krankheitsbilder gemalt, da treffen zarte Töne auf stahlharte Schuhsohlen, da singen die Gehirne und die Grippe stellt sich mehr als Spanisch vor. Die Steptokokken bieten einen Comedy Cocktail, der die Synapsen zum Singen und Swingen bringt.

Karten für die Achterbahn der Virenwahns mit den zwei Komik-Kapseln erhalten Sie bei der Tourist-Info unter Tel. 07543/9330-92.

Gästeehrung im Sitzungssaal

Langenargen zählt eine große Anzahl treuer Stammgäste. Jeden Montag um 10 Uhr werden diese bei der Gästebegrüßung mit Gästeehrung im Sitzungssaal im Rathaus ausgezeichnet. In dieser Woche konnte Frank Jost, Leiter der Tourist-Information, Gäste ehren, die ihren 10. Aufenthalt in Langenargen verbrachten. Als Dankeschön erhielten die Gäste Blumen, Bodensee-Wein und eine Langenergen-DVD.
Franz Ullrich und Edeltraud Ullrich verbringen zum 10. Mal ihren Urlaub in Langenargen. Ihnen gefällt an Langenargen die schöne Uferpromenade und die familiäre Atmosphäre. Auf dem Foto v.l.: Edeltraud Ullrich, Franz Ullrich aus Schwaig und Frank Jost, Leiter der Tourist-Information Langenargen.

Grüntag im Sportzentrum

Der diesjährige Grüntag im Sportzentrum findet am Samstag, 15. Oktober, ab 8 Uhr statt. Hier werden die extensiven Flächen um die Sportanlagen gepflegt, Rückschnitte an Hecken durchgeführt und der hügelige Bereich um den Platz gemäht. Dies geschieht in Zusammenarbeit mit den Langenargenern Vereinen und dem Gemeindebauhof. Die Verwaltung hofft auf eine rege Beteiligung durch die Vereinsmitglieder an dieser alljährlichen Großaktion.

Hauptübung der Jugendfeuerwehren

Auch in diesem Jahr führen die Jugendfeuerwehr aus Eriskirch, Langenargen und Kressbronn eine gemeinsame Hauptübung durch. Die Bevölkerung ist am Samstag, 15. Oktober, ab 14 Uhr eingeladen den Einsatz der Jugendfeuerwehren am Obsthof Mülhaupt in Oberdorf zu verfolgen. Die Freiwillige Feuerwehr würde sich freuen, viele Bürgerinnen und Bürger aus der Gemeinde sowie weitere Interessierte zu dieser Hauptübung begrüßen zu dürfen.

Kürbisschnitzwettbewerb für Kinder in Langenargen

Am Freitag, 21. Oktober, ab 15:30 Uhr findet in Langenargen ein Kürbisschnitzwettbewerb statt. Mitmachen dürfen Kinder im Alter von 6-12 Jahren. Es gibt tolle Preise zu gewinnen. Die Preisverleihung beginnt im Anschluss an den Wettbewerb. Jedes Kind darf seinen Kürbis mit nach Hause nehmen. Treffpunkt ist um 15:30 Uhr im Wintergarten vom Hotel Engel. Information und Anmeldung unter der Telefonnummer 07543/9344-0.

Einführung in „Geheimnis eines guten Dialogs“

Unser Leben könnte anders aussehen, wenn es weniger Missverständnisse und aneinander vorbeireden gäbe, wenn wir überhaupt öfter, offener und intensiver miteinander reden würden. Mit dem spannenden Thema Dialog haben sich der berühmte Physiker und Philosoph David Bohm sowie der jüdische Denker Martin Buber auseinandergesetzt. Anna Jäger und Dr. Alexander Myhsok führen an diesem Abend in die von Bohm und Buber entwickelten Grundregeln eines echten Dialogs ein und zeigen, welchen Nutzen wir in unseren Beziehungen, in Gesprächsgruppen unterschiedlicher Art daraus ziehen können. Die katholische Erwachsenenbildung lädt Sie am Dienstag, 18. Oktober, um 19:30 Uhr ins Gemeindehaus St. Martin zum Thema: „Miteinander denken, das Geheimnis des Dialogs“ ein.

Italienischer Abend „kochen und genießen“ in der Mensa der FAMS

Der Partnerschaftsverein Langenargen/Noli lädt hierzu herzlich ein Die sehr erfolgreiche Tradition, gemeinsam mit den Freunden aus Noli ein typisch italienisches Nationalgericht zu kochen und dann auf dem gemeinsamen Festabend zu genießen, soll auch dieses Jahr wieder fortgesetzt werden. Zubereitet wird ein umfangreiches Ligurisches Menue. Zuvor wird zur Begrüßung jedem Gast ein Glas Prosecco kredenzt. Nach verschiedenen Antipasti werden „Gnochi al Pesto“ gereicht. Die Hauptspeise ist dieses Jahr „Hase auf ligurische Art“ dazu Kartoffeln und überbackene Peperoni. Original italienische Törtchen runden das feierliche Menue ab. Selbstverständlich darf ein sehr guter Italienischer Rot- oder Weisswein nicht fehlen. Ebenso obligatorisch gibt es Espresso oder Grappa. Die Eintrittskarten sind ab sofort in der Langenargener „Tourist-Info“ zum Preis von 23 € erhältlich. Bitte rasch die Eintrittskarten erwerben, da nur 80 Plätze zu Verfügung stehen.

Vorsorge und Versicherungsschutz für Selbständige und Angehörige in Familienbetrieben

Selbständige sind nicht über die gesetzliche Sozialversicherung abgesichert, wie es Angestellte sind. Wenn sie wegen Krankheit oder aufgrund eines Unfalls ausfallen, gibt es keine Lohnfortzahlung und das Geschäft droht stillzustehen. Auch für die Rente müssen Unternehmerinnen und Unternehmer anders Vorsorgen als Angestellte. Wie sich Selbständige konkret absichern sollten erklärt Dieter Knapp. Sein von der Wirtschaftsförderung Bodenseekreis organisierter Vortrag findet am 20. Oktober, im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Forum Fit für die Selbständigkeit“ mit dem Titel: „Vorsorge und Sozialversicherung für Selbständige mit Besonderheiten in Familienbetrieben“ um 19 Uhr im Seminarraum des Wirtschaftspark Langenargen, Mühlstraße 10 in Langenargen statt.

Dieter Knapp kann auf eine langjährige Erfahrung als Mittelstandsberater zurückblicken. Nachdem er über zwanzig Jahre in Großunternehmen der Versicherungsbranche tätig war, hat er sich im Jahr 2006 explizit den Themen von jungen Unternehmen und Existenzgründern gewidmet. Im Januar 2010 hat er selbst den Schritt in die Selbständigkeit gewagt. Damit kennt er die Herausforderungen von Unternehmensinhabern aus eigener Erfahrung.

Nach der Veranstaltung haben Interessierte die Gelegenheit, dem Referenten Fragen zum Thema zu stellen und das Beratungsangebot der WFB zu nutzen.

Das Forum „Fit für die Selbständigkeit“ ist eine regelmäßige Veranstaltung der Wirtschaftsförderung Bodenseekreis GmbH und richtet sich an junge Unterneh-

men und Existenzgründer/-innen aus dem gesamten Bodenseekreis. Die Teilnahme ist kostenlos. Um Anmeldung wird gebeten unter Tel. 07551 9471937 oder info@wf-bodenseekreis.de.

Preisverleihung der Europa-Union Bodenseekreis im Schloss Montfort

Die überparteiliche Europa-Union Deutschland, Kreisverband Bodenseekreis, lädt zur Verleihung des Förderpreises am 28. Oktober um 19 Uhr in den Spiegelsaal von Schloss Montfort in Langenargen ein. In zweijährigem Turnus prämiert die überparteiliche Europa-Union Deutschland, Kreisverband Bodensee, herausragende wissenschaftliche Arbeiten um die Themenkreise „Kommunale Selbstverwaltung und europäische Integration" sowie „Auswirkungen des Europa- und Gemeinschaftsrechts auf die kommunale Ebene". Der Wettbewerb verfolgt das Ziel, das Zusammenspiel zwischen europäischer und regionaler Ebene zu verbessern und herausragende und zukunftsweisende Diskussionsbeiträge zu prämieren.

Nach der Begrüßung durch den Kreisvorsitzenden Bürgermeister Rolf Müller, wird der stellvertretende Kreisvorsitzende Bürgermeister Simon Blümcke, Hagnau, die wissenschaftlichen Arbeiten zum Wettbewerb vorstellen.

Als Festredner konnte der ehemalige Präsident des Landtags von Baden-Württemberg Willi Stächele gewonnen werden. Willi Stächele ist seit 1992 Mitglied des Landtags von Baden-Württemberg. Er war von 2001 bis 2011 Minister in verschiedenen Ressorts, zuletzt Finanzminister, dann war er Präsident des Landtags von Baden Württemberg.

Alle Interessenten sind zu diesem Festakt herzlich eingeladen. Aus organisatorischen Gründen ist eine Voranmeldung über Tel. 07543/93 30 13, erforderlich.

Aus der Kunstszene

Museum Langenargen: Sommerausstellung „Russische Großfürstinnen am Bodensee". Öffnungszeiten täglich, außer Montag, 10-12 Uhr und 14-17 Uhr, Führung jeweils Mittwoch 10 Uhr und auf Anfrage. Das Museum schließt am kommenden Sonntag, 16. Oktober zur Winterpause. An diesem Tag ist das Museum durchgehend von 10-17 Uhr geöffnet, der Eintritt ist frei. Um 14 Uhr findet eine kostenlose Führung statt.

Rathausfoyer: bis Donnerstag, 27. Oktober, Ausstellung „50 Jahre Schloss Montfort im Besitz der Gemeinde Langenargen", von Mo-Fr 8-12:30 Uhr, Mi 14-17 Uhr und Do 14-18 Uhr.

Buch-Kunst-Galerie: Josef Frank aus Wien. Aquarell – Acryl – Tusche bis 20. Oktober. Öffnungszeiten: Mo-Sa 9:30 -12 Uhr und Mo-Fr. 15-18 Uhr.

Kavalierhaus: Stipendiaten-Ausstellung „Hortus" von Hannelore Weitbrecht vom 16.-30. Oktober, Öffnungszeiten: Di-Sa 14-18 Uhr, So 11-18 Uhr.

Bildung und Ausbildung

FrauenWirtschaftsTage in Ravensburg und Friedrichshafen

Die FrauenWirtschaftsTage finden in diesem Jahr vom 13.-15. Oktober statt. Das umfangreiche Veranstaltungsprogramm richtet sich vor allem an Unternehmerinnen und Existenzgründerinnen, berufstätige Frauen sowie Wiedereinsteigerinnen nach der Kinderpause. Es kann unter www.bodenseekreis.de heruntergeladen werden.

Den Auftakt im Ravensburger Waaghaus gibt am Donnerstag, 13. Oktober, um 18 Uhr ein Vortrag der Soziologin Prof. Jutta Allmendinger vom Berliner Wissenschaftszentrum für Sozialforschung zum Thema „Verschenkte Potentiale – oder Frauen auf dem Sprung?". Außerdem stehen Vorträge und Workshops beispielsweise zu Finanzierungsfragen, Fördermöglichkeiten und Kompetenzbilanzierung auf dem Programm. Die Teilnahmegebühr je Veranstaltung beträgt zwischen 25 und 75 €. Eine Kinderbetreuung ist während der Workshops und Termine auf Anfrage möglich.

Die FrauenWirtschaftsTage 2011 finden in diesem Jahr zum vierten Mal als Kooperation der Regionen Bodenseekreis und Ravensburg statt und werden von engagierten Partnerinnen und Partnern sowie der Landesregierung unterstützt. Anmeldung und Information bei Veronika Wäscher-Göggerle, Frauen- und Familienbeauftragte, Landratsamt Bodenseekreis, Tel. 07541 204-5475, veronika.waescher-goeggerle@bodenseekreis.de.

Fortbildungsangebote für Erzieherinnen und Erzieher

Essen und Trinken sind schon immer ein wichtiger Bestandteil im Alltag einer Kintertageseinrichtung. Es finden gemeinsame Mahlzeiten und verschiedene Aktionen rund um das Thema Essen und Trinken statt. Damit nehmen Erzieherinnen und Erzieher schon früh Einfluss auf das Ess- und Trinkverhalten der Kinder und leisten neben den Eltern einen wichtigen Beitrag zu einem gesundheitsförderlichen Verhalten der Kinder.

Um die Erzieherinnen und Erzieher in ihrer täglichen Arbeit bei der Umsetzung des Themas Essen und Trinken zu unterstützen, bietet das Landwirtschaftsamt im Rahmen der Landesinitiative BeKi-Bewusste Kinderernährung folgende Fortbildungen an:

Hygiene beim Essen in der Kita am 26. Oktober 2011 von 14:30-17:30 Uhr, in Neukirch, TSV Vereinsheim, Hüttenseestr. 37, am 30. November 2011 von 14:30 – 17:30Uhr, in Markdorf, Am Stadtgraben 25 (3. Stock). Anmeldung bis fünf Tage vor dem Termin beim Landwirtschaftsamt unter Tel.: 07541/204-5800.

vhs Volkshochschule Bodenseekreis

Anmeldungen und Information:
www.vhs-bodenseekreis.de

VHS-ServiceZentrale im Landratsamt:
Tel.: 07541 204-5431
Fax: 07541 204-5525

In folgenden Kursen sind noch Plätze frei

Warmwassergymnastik, Kurs Nr. B302674LA, Susanne Kloth, Mittwoch, 19. Oktober, 15-15:45 Uhr, 10 Termine, Langenargen, Hallenbad.

Klassisches Ballett für Erwachsene, Fortgeschrittene, Kurs Nr. B209091LA, Angelika Hermann, Wer Freude an Tanz, Bewegung und Musik hat, ist hier richtig. Ballett hält den Körper geschmeidig und beweglich, gibt eine gute Figur, Haltung und Selbstvertrauen. Die Dozentin ist ehemalige Balletttänzerin. Mittwoch, 26. Oktober, 16:45-18 Uhr, 12 Termine, Langenargen-Bierkeller, Friedrichshafener Str. 151, Untergeschoss.

Englisch lernen mit der suggestopädischen Methode, ab Niveau A2, Kurs Nr. B40602WLA, Ulf Ekhard, Wochenendseminar, Der Unterrichtstext wird am ersten Kurstag ausgeteilt. Ihr Dozent ist ein erfahrener Suggestopäde und Gymnasiallehrer für Englisch und Französisch, der schon seit über 20 Jahren auch in der Erwachsenenbildung tätig ist. Er wird dafür sorgen, dass die Zeit wie im Fluge vergeht und Sie am Ende des Kurses mit einem soliden Mehrwissen an Englisch nach Hause gehen. Mitzubringen sind außer guter Laune und Offenheit für Neues: Decke oder Trainingsmatte, Kopfkissen, Schreibzeug, Schreibblock, 1 Satz Karteikärtchen (7,5cmX5,5cm) = 100 Stück. Lockere, sportliche Kleidung ist empfehlenswert!, Samstag, 12. November, 9-17 Uhr, 2 Termine, Langenargen, Kavalierhaus.

Filzzeit, Kurs Nr. B21351WLA, Maria Hestermann, Kreativ und handwerklich lassen wir aus edler Merinowolle Buntes, Weiches zu individuellen Alltagsbegleitern werden. Dabei nehmen wir das eigene Tempo wahr und passen unsere Werkstücke z.B. Hut oder Handtasche, Hausschuhe, Nunofilz, Blüten, Schmuck oder Bilder auch dem eigenen Können an. Bitte mitbringen: Mehrere ältere Handtücher, Schere, Tasse und falls vorhanden: Gummiautomatte, Noppenfolie, Wäschesprengler. Etwas Leckeres für das gemeinsame Mittagessen wäre schön. Freitag, 18. November, 18:30-21:30 Uhr, 2 Termine, Langenargen, Schule, Raum A25.

Kirchliche Nachrichten

St. Martin Langenargen

Samstag, 15. Oktober
18.00 Beichtgelegenheit
18.00 Rosenkranz
18.30 Sonntag-Vorabendmesse

Sonntag, 16. Oktober
9.30 Rosenkranz
10.00 Eucharistiefeier
14.00 u. 18.00 Rosenkranz
20.00 ökumenische Friedensandacht in Mariabrunn

Montag, 17. Oktober
18.00 Rosenkranz
18.30 Vesper

Dienstag, 18. Oktober
18.00 Rosenkranz
18.30 Eucharistiefeier

Mittwoch, 19. Oktober
7.30 Schülergottesdienst
18.00 Rosenkranz

Donnerstag, 20. Oktober
8.30 Eucharistiefeier
18.00 Rosenkranz
18.30 Anbetung

Freitag, 21. Oktober
18.00 Rosenkranz
18.30 Eucharistiefeier

Samstag, 22. Oktober
18.00 Beichtgelegenheit
18.00 Rosenkranz
18.30 Sonntag-Vorabendmesse

St. Wendelin Oberdorf

Sonntag, 16. Oktober
8.30 Eucharistiefeier

Dienstag, 18. Oktober
18.00 Rosenkranzandacht

Donnerstag, 20. Oktober
18.00 Rosenkranz
18.30 Eucharistiefeier

Freitag, 21. Oktober
20.0 Generalprobe Kirchenchor

Rosenkranzandachten
Zu Rosenkranzandachten in St. Wendelin jeweils am Dienstag um 18.00 Uhr sind Sie herzlich eingeladen

Erntedank in St. Wendelin
Ein herzliches Vergelt's Gott für Blumen, Obst, Gemüse und Arbeit, ohne die es keinen Erntedankaltar geben kann! Am vergangenen Sonntag haben wir unseren Dank dem Schöpfer mit dem wunderschön gestalteten Altar zum Ausdruck gebracht. Vielen Dank an alle, die sich eingebracht haben.

Förderverein für Kirchenmusik
Die Mitglieder des Fördervereins für Kirchenmusik in St. Martin, treffen sich am Mo., 17. Oktober, um 20 Uhr im kath. Gemeindehaus zur jährlichen Mitgliederversammlung. Tagesordnung: Jahresbericht, Bericht des Schatzmeisters und der Kassenprüfer, Entlastung des Schatzmeisters und der Vorstandschaft, Neuwahl der Vorstandschaft, Sonstiges. Herzliche Einladung an alle Mitglieder und Interessierte!

Die ökumenische Friedensandacht
findet jetzt schon zum dritten Mal statt, diesmal am So., 16. Oktober, um 20 Uhr in der katholische Kirche Mariabrunn. Das Thema des Abends „Frieden mit sich selbst". Sie sind herzlich eingeladen. Aus diesem Grund findet keine Rosenkranzandacht in Langenargen statt.

Taufgespräche mit ehrenamtlichen TaufkatechetInnen
Ab dem neuen Schuljahr gehört auch in Langenargen neben dem üblichen Besuch des Pfarrers vor der Taufe ein Gespräch (Taufabend) mit ehrenamtlichen TaufkatechetInnen zur Taufvorbereitung dazu. Das Treffen für den Taufsonntag, 6. November, und die Taufen in den Gottesdiensten findet am Mo., 17. Oktober, um 20 Uhr im Konferenzraum statt.

Mitgliederversammlung Frauenbund
Der kath. Frauenbund trifft sich zu seiner jährlichen Mitgliederversammlung am 18. Oktober um 16 Uhr im kath. Gemeindehaus. Nach geistlichem Impuls, Gedenken unserer verstorbenen Mitglieder, Tätigkeitsbericht und Kassenbericht lassen wir den Nachmittag mit gemütlichem Beisammensein, sowie einem zünftigen Vesper ausklingen. Es ergeht herzliche Einladung an alle Mitglieder und Interessierte.
Ihr Frauenbundteam

Weltmissionssonntag 23.Oktober
Im Anschluss an die Vorabend- und die Sonntagsmesse lädt Sie der Missionsausschuss ein, bei einem Glas Wein oder Saft und Zopfbrot noch etwas zu verweilen. Es werden auch eine kleine Auswahl von fair gehandelten Produkten aus dem Weltladen sowie natürlich getrocknete Mangos angeboten. Ihr Missionsausschuss

Vorstandswahlen im kath. Kirchenchor
Alle zwei Jahre finden im Kirchenchor Vorstandswahlen statt. Im Anschluss an die Chorprobe am 29. September leitete Präses Pfarrer Joachim Haas diese Wahlen. Sie brachten aber keine Veränderungen, so dass der alte Vorstand auch der Neue ist: 1. Vorsitzende; Helge Wildenhayn, Schriftführerin; Hannelore Behrens, Kassie-

Erntedankfest in St. Martin in Langenargen
Wie in vielen anderen Gemeinden auch, wurde am Sonntag in Langenargen das Erntedankfest gefeiert. Fleißige Hände hatten einen kunstvoll geschmückten Blumen- und Früchteteppich gezaubert und bei den Seitenaltären ein Früchtearrangement aufgebaut. Im Mittelteil des Ganges wurde ein Baldachin aus Hopfen aufgestellt und die Bankreihen wurden mit frischen Äpfeln verziert. Der Familiengottesdienst wurde in der Kirche St. Martin von den Kindergartenkindern und dem Familiengottesdienstteam schön gestaltet. *kik/Foto: pr*

Die evang. Kirchengemeinde feierte am Sonntag, den 9. Oktober, ihr Erntedankfest. Es war ein sehr feierlicher, von Kindergartenkindern und Pfadfindern mitgestalteter Gottesdienst; es war ein schönes Zusammensitzen und Kürbissuppe- und Kuchenessen. Es war ein Tag des Lichtes und für so viele das dankbare Empfinden, unter der Sonne des Christus leben zu dürfen. *kie/Foto: pr*

rer; Max Hiemer, Kassenprüferinnen; Herta Frick und Irmgard Müller; StimmenvertreterInnen sind Marlene Reinsbach (Sopran), Monika Looser (Alt), Franz Ruob (Tenor) und Arnold Müller (Bass); Notenwartinnen sind Margot Ulrich und Karin Rosche.

Vorankündigung Kleidersammlung

Für die Aktion Hoffnung werden wir im Frühjahr 2012 wieder eine Kleidersammlung durchführen. Bitte heben Sie bis dahin Ihre guten, noch brauchbaren alten Kleider auf.
Der genaue Termin wird noch bekannt gegeben. Ihr Team vom Kath.Frauenbund

Vorbesprechung des Jugendgottesdienstes

… für die ganze Seelsorgeeinheit am Vorabend von Christkönig zum Jugendsonntag in Langenargen. Wir treffen uns (alle Interessierten und Neugierigen) am So., 16. Oktober um 15 Uhr im Gemeindehaus St. Martin in Langenargen. Infos auch bei Diakon.dieter.walser@web.de.

Laptop neuwertig gesucht

Wir suchen für die pastorale Arbeit einen günstigen Laptop zu kaufen. Tel: 07543/63 88.

Kath. Pfarramt St. Martin und St. Wendelin: Telefon 2463, Marktplatz 26, 88085 Langenargen. Pfarrbüro: Mo bis Do von 9-11:30 Uhr, Do-Nachmittag von 16-18 Uhr. Internet: www.st-martin-langenargen.de oder www.st-wendelin-oberdorf.de

Ev. Kirche Langenargen und Eriskirch-Schlatt

Sonntag, 16. Oktober

9.00 Gottesdienst in Eriskirch (Pfarrer Fentzloff)
10.15 Gottesdienst in Langenargen (Pfarrer Fentzloff) Die Gideons stellen ihre Arbeit vor; Taufe; Vorstellung der neuen Konfirmanden; Kinderkirche
20.00 Ökumenisches Friedensgebet in Mariabrunn

Freitag, 14. Oktober

19.00 Cross´n´Hope (Jugendgruppe) in Eriskirch Auszeit Gerbertshaus. Ansprechpartner sind: Thomas Liggefeldt (Tel 07541/809189), Susi Vennemann (Tel .07541/981916) oder Alan Walker (Tel 07543/913 551).

Sonntag, 16. Oktober

18.00 Overeaters Anonymous in Langenargen (Info und Kontakt unter 07543/9346048)

Montag, 17. Oktober

16.00 VCP Pfadfinder in Langenargen

Dienstag, 18. Oktober

17.00 VCP Pfadfinder in Langenargen

Mittwoch, 19. Oktober

8.30 Glühwürmchengruppe in Eriskirch
9.30 Qualifizierter Babytreff in Langenargen (neue Gruppe)
14.30 Bibelkreis in der Sakristei in Langenargen
15.30 Konfirmandenunterricht in Langenargen
17.00 VCP Pfadfinder in Langenargen
18.30 VCP Pfadfinder in Langenargen

Donnerstag, 20. Oktober

9.30 Zwergengruppe in Eriskirch
17.00 VCP Pfadfinder in Langenargen

Kinderkirche in Langenargen am 16. Oktober 2011

Hiermit laden wir wieder alle Kinder zu unserer Kinderkirche am Sonntag den 16. Oktober um 10.15 Uhr ein. Unser Thema wir die „Arche Noah" sein. Wir freuen uns über Euer Kommen

Evangelisches Pfarramt Langenargen, Kirchstraße 11, 88085 Langenargen, Telefon: 2469, Fax: 912 683, E-Mail: <Pfarramt.Langenargen@elk-wue.de>, Internet: <www.ev-kirche-langenargen.de> Pfarrbüro: Di, Mi, Do 8.30-12 Uhr

Neuapostolische Kirche

Sonntag, 16. Oktober

9.30 Gottesdienst, dazu begleitend Kindergottesdienst und für die Kleinsten Vorsonntagsschule.

Donnerstag, 20. Oktober

20.00 Gottesdienst

Kontakt Neuapostolische Kirche unter E-Mail: info.nak-langenargen@gmx.de.

Senioren BEGEGNUNGSSTÄTTE LANGENARGEN

Veranstaltungskalender

vom 17. bis zum 21. Oktober

Cafeteria Di-Do 14-17 Uhr, Fr 16:30-18:00 Uhr

Montag, 17. Oktober
8:30 VHS-Italienisch
9:00 VHS-Italienisch
9:00 Gymnastik (kl. Turnhalle)
9:30 Tennis
10:00 VHS-Italienisch
14:00 VHS-Italienisch
16:30 Englisch-Konversation

Dienstag, 18. Oktober
8:30 VHS-Englisch
10:00 Nordic-Walking
10:15 VHS-Englisch
19:30 VHS-Französisch

Mittwoch, 19. Oktober
8:30 VHS-Italienisch
9:00 Tennis
10:00 VHS-Italienisch
10:30 Tennis
14:00 Skat
19:30 VHS-Französisch

Donnerstag, 20. Oktober
Radtour v. Saulgau n. Buchau (Gruppe Herkommer)
10:30 Markt-Frühschoppen
14:30 Kartenspiele
19:00 Bridge

Freitag, 21. Oktober
8:30 Frühstück
9:00 VHS-Spanisch
14:00 Schnitzen i.d. Schule
17:00 Holz-Hock in der SBS

Besondere Hinweise: Di.,25. Oktober, 14 Uhr, Wanderung „rund um Lindau" (WF.: Ruml) – Mi., 26. Oktober, 14 Uhr Kultur: „Hermann Hesse" (Teil I) – Do.: 27. Oktober, 17 Uhr, Einteilung Cafeteria – Freitag, 28. Oktober: 14 Uhr Tanzen.

Gründer feiern 20 Jahre kulinarische Freundschaft

Spitzenköche machen Party bei Langenargener Starkoch Rudi Karr. Foto: Andy Heinrich

Für Rudi Karr, Langenargener Gastronom, Hotelbetreiber und Koch aus Leidenschaft, und seine Ehefrau Irene ist das Jahr 2011 etwas ganz besonderes. Gleich drei Anlässe hat der mehrfach ausgezeichnete Küchenprofi und Gast zahlreicher Fernsehsendungen zum feiern: Vor 20 Jahren zog es das Ehepaar nach Langenargen, wo sie das Hotel Adler übernahmen. Ebenfalls vor 20 Jahren wurde die „Jeunes Restaurateurs"-Familie gegründet, eine Vereinigung, die junge, talentierte Nachwuchsköche unterstützt und deutschlandweit aber auch international begleitet. „Als Familie gehört es zu unseren Aufgaben, unseren Nachwuchs zu fördern und schon früh in die Gemeinschaft zu integrieren. 57 Kochpersönlichkeiten, die „Jeunes Restaurateurs" (JRD), geben der Vereinigung junger deutscher Spitzenköche ihr charakteristisches Gesicht", sagt Rudi Karr vom Karr Hotel Restaurant (ehemals Adler).

Was lag für den sympathischen Koch näher, als gleich auch noch die 20-jährige Freundschaft mit den Starköchen, Mitbegründern und Förderern der JRD, Sternekoch Otto Fehrenbacher vom Hotel Adler in Lahr-Reichenbach, 2 Sternekoch Stefan Steinheuer vom Hotel zur alten Post in Bad Neuenahr, sowie Stefan Rottner, Sternekoch vom Romantikhotel Rottner in Nürnberg ausgiebig mit Bekannten, Freunden und Gästen zu feiern?

„Wir durften alle am vergangenen Wochenende eine phantastische Küchenparty erleben", freute sich Rudi Karr, der auch als Deutschlands witzigster Koch in verschiedenen TV-Sendungen mit seinem einmaligen Charme das Publikum begeisterte. Neben Steinpilz-Gänseleberterrine an Quittenconfitt und schwarzen Nüssen, einer Kabeljauschnitte in Fenchelsamen, confiert auf Stockfisch-Branade mit Roter Bete, begeisterten die Starköche mit einer Variation vom Tettnanger Reh an Miniknödel-Wirsinggemüse, Petersilienpüree und frischen Pfifferlingen. „Das schöne und besondere an dieser 20 jährigen Küchenparty war, dass die Gäste das Essen selber in der Küche abholen durften und jederzeit mit den Gourmetköchen fachsimpeln konnten" sagte Otto Fehrenbach. Den Abend begleiteten Musikdirektor Manfred Heil und sein Musiklehrer Ivo aus Österreich mit herrlichem Jazz und ließen bei bester geselliger Stimmung die Kalorien vergessen. ah

Förderverein der Jugendmusikschule Langenargen sorgt erneut für Freude bei Direktor, Lehrern und Schülern

In regelmäßigen Abständen zeigt sich der Förderverein der Jugendmusikschule spendabel und finanziert den Kauf eines neuen Musikinstruments, welches im Budget der Musikschule nicht vorgesehen ist.

So konnten sich die Musikschüler schon über ein neues Cello, ein Saxophon, verschiedene Rhythmusinstrumente sowie ein digitales Aufnahmegerät freuen.

Dieses Jahr steuerte der Förderverein ein hochwertiges, kombiniertes Schlagzeug im Wert von 3.120 € bei, das nicht nur im Schlagzeugunterricht der 12 Schlagzeugschüler seinen Einsatz findet, sondern auch in den verschiedenen Ensembles sowie im Jugendblasorchester.

Schlagzeuglehrer Felix Zakurin und Musikschuldirektor Gerd Lanz freuten sich ebenso über diese großzügige Unterstützung wie einige Schlagzeugschüler, die das neue Drumset sofort ausprobierten und sich sehr zufrieden damit zeigten.

Ihr Dankeschön gilt allen Mitgliedern des Fördervereins unter der Vorsitzenden Angelika Breyer, die durch ihren Beitrag diese Anschaffung erst ermöglicht haben. sp/Foto: pr

Langenargen ist für Senioren gut aufgestellt

„Langenargen – Lebensräume zum guten Älterwerden": diese Thema diskutierten am Montagabend Vertreter der Gemeinde gemeinsam mit Prof. Dr. Sigrid Kallfaß vom Steinbeis Transferzentrum, im Rahmen eines Workshops. Ziel der Arbeitsgruppen ist eine zukunftsorientierte Verbesserung der verschiedensten Infrastrukturen für Senioren in der Sonnenstube. Bürgermeister Rolf Müller betonte, dass die Idee dieses Treffens im Gemeinderat geboren wurde und die Ergebnisse, Ideen und Vorschläge in den nächsten Wochen vorgestellt würden. „Langenargen ist im Seniorenbereich bereits sehr gut aufgestellt, was aber nicht heißen muss, dass alles perfekt ist.

Tagespflege fehlt noch

Wir werden heute die Stärken und Schwächen des Lebens in dieser Gemeinde herausarbeiten und Blicke für ein noch besseres, erkennbares Zusammenleben öffnen", sagte Kallfaß. Die Expertin nannte als Beispiele und mögliche Hilfen die noch nicht vorhandene Tagespflege, den mobilen Dienst mit der Sozialstation, aber auch die Seniorenbegegnungsstätte, die bereits vorbildlich arbeitet. Als eine weitere Einrichtung könne man sich auch ein Servicezentrum für ältere Menschen vorstellen. Die 20 Teilnehmer diskutierten im besonderen die demografiesensible Gemeinwesenentwicklung (z.B. Bau- und Wohnungsplanung, lokale Gesundheits- und Bildungsplanung), ein mögliches regionales Servicezentrum sowie die Möglichkeit eines fördernden Netzwerkes „Lebensraum zum guten Älterwerden". Die Ergebnisse der Arbeitsgruppen werden in einigen Wochen dem Gemeinderat vorgestellt, wo weitere Vorgehensweisen beraten und im Anschluss der Öffentlichkeit vorgestellt werden.

Idee aus dem Gemeinderat: Eine Gruppe macht sich Gedanken darüber, wie man Langenargen als Seniorenwohnort noch attraktiver gestalten kann. *Foto: Andy Heinrich*

Aus der Nachbarschaft

Bernhard Bitterwolf präsentiert HeiliX-blechle! im „Ritter"

Am Samstag, 21. Oktober, um 20 Uhr im Landgasthof "Zum Ritter" in Laimnau stellt das Bläserquartett HeiliXblechle Alltags- und Gebrauchsmusik vor, wie sie seit jeher der Unterhaltung und Entspannung dient. Das Repertoire dieses ungewöhnlichen Ensembles spannt einen musikalischen Bogen von der Renaissance bis zur Moderne. Die Auftritte der vier Vollblutmusiker leben vom unterhaltsamen Charakter der Blasmusik und einer musikantischen, humorigen Darbietung.

Die Verbindung von Blechblasmusik und a capella-Gesang lässt den Abend mit dem HeiliXblechle-Gebläse zu einem besonderen Kleinkunstabend werden. Die oberschwäbische „Boy-Group" spielt, singt ...und womöglich tanzt sie auch?! – Eintritt

Handy-Sammlung:

Zur Abfallvermeidung und Unterstützung regionaler Projekte sammelt der NABU Eriskirch-Meckenbeuren laufend alte oder defekte Handys. Bitte geben Sie diese in Ailingen bei Lebensmittel Nah & Gut, in Eriskirch beim Recyclinghof und in Meckenbeuren bei Haushaltswaren Restle, Lebensmittel Ums Eck in Brochenzell oder der Bäckerei Müller in Kehlen ab.

Elli Freundorfner gibt Klavier-Soirée

Die Salemerin Elli Freundorfner kommt „nach Hause" und gibt am Sonntag, 16. Oktober um 17 Uhr ein Konzert im Dorfgemeinschaftshaus Salem-Weildorf, Heiligenberger Straße 117. Auf dem Programm der Pianistin stehen Werke u.a. von Scarlatti, Haydn, Schumann und Mendelssohn-Bartholdy. Das Solo-Konzert steht unter Schirmherrschaft von Bürgermeister Manfred Härle und ist der Sozialarbeit des gemeinnützigen NOTHilfe e.V. gewidmet. Eintrittskarten können online unter info@nothilfe-verein.de oder über das – auch am Konzerttag geschaltete - Karten- und Infotelefon 0177/4053906 bestellt werden. Die Konzertkasse öffnet um 16 Uhr. Weitere Informationen unter www. nothilfe-verein.de.

Bücherflohmarkt Amnesty International

Der große Bücherflohmarkt findet am 15. Oktober von 9-16 Uhr in der alten Turn- und Festhalle in Friedrichshafen, Scheffelstraße statt. Im Antiquariat sind wieder Schnäppchen aus vielen Sachgebieten wie z.B. Klassiker, Geschichte, Botanik, Geographie und Sammelalben im Angebot. Neben Büchern aus allen Themenbereichen werden auch Schallplatten, CDs und Videos angeboten. Der Arbeitskreis ASYL und EINE-WELT-KREIS werden ebenfalls vertreten sein.

Die Amnesty-Gruppe in Friedrichshafen kann in diesem Jahr gleich auf zwei Jubliäen verweisen. Es gibt sie seit 50 Jahren, die Amnesty International (AI) und seit 40 Jahren existiert die Amnesty-Gruppe Friedrichshafen.

1961 rief der britische Rechtsanwalt Peter Benenson in einem Zeitungsartikel dazu auf, für die Freilassung aller gewaltlosen politischen Gefangenen aktiv zu werden. Daraus entstand mit Hilfe einer ständig wachsenden Zahl engagierter Menschen die weltweit größte Menschenrechtsorganisation AI.

Im selben Jahr gründeten Gerd Ruge und Carola Stern zusammen mit anderen Journalisten und Schriftstellern die erste AI-Gruppe Deutschland. 1971 erreichte die AI-Bewegung auch den Bodenseeraum. Else Sterner aus Immenstaad gründete die erste Gruppe. Die Friedrichshafener-Amnesty-Gruppe feiert am 15. November ihr 40-jähriges Jubiläum.

1977 wurde Amnesty International mit dem Friedensnobelpreis ausge-zeichnet. Heute zählt die Organisation weltweit etwa 3 Millionen Mitglieder. An den Eilaktionen und der monatlichen Briefkampagne „Briefe gegen das Vergessen" kann sich jeder beteiligen, auch wenn er nicht Mitglied bei Amnesty ist.

Grüne Gentechnik – Gefahr für s Leben ?

Man sieht sie nicht, man riecht sie nicht, man schmeckt sie nicht, und doch sind sie bei der Herstellung von Lebensmitteln bereits in fast allem drin: weit über 80 Prozent der Lebensmittel sind mit Hilfe von gentechnisch veränderten Organismen hergestellt. Jedoch erfährt man im Allgemeinen kaum etwas über die Gefahren und Risiken gen-technisch veränderter Pflanzen, Tiere und Organismen.

Die meisten Saatgutforscher arbeiten im gentechnischen Bereich, und dort eng zusammen mit den entsprechenden Agrochemie-Großkonzernen. Unabhängige Forschungen, die zu unabhängigen Forschungsergebnissen bezüglich Gefahren und Schäden der Grünen Gentechnologie gekommen sind, werden weitgehend unterdrückt oder bekämpft

Trotzdem werden Schäden und Gefahren erforscht und zunehmend bekannt. Zugleich sind verheerende wirtschaftliche, soziale und politische Auswirkungen durch gentechnisch veränderte Pflanzen, Tiere und Organismen weltweit zu Gange. Gerade weil sich die führenden Agro-

chemie -und Saatgut-Großkonzerne mächtig ausbreiten

Auch die EU und Deutschland werden schwer bedrängt. Derzeit laufen bei der EU Zulassungsanträge für 26 neue gentechnisch veränderte Pflanzen. Viele Landkreise und Kommunen haben sich aus diesen Gründen zu gentechnikfreien Zonen erklärt, was mit einem hohen ideellen Wert verbunden ist.

Die „Arbeitsgruppe Gentechnikfreie Region Kressbronn, Langenargen und Tettnang", wird am 15. November in der Lände Kressbronn um 20 Uhr einen Vortragsabend im Bausteinsystem mit anschließender offener Gesprächsrunde zur Grünen Gentechnologie veranstalten und lädt alle Interessierte dazu schon jetzt herzlich ein.

BürgerKontakt Kressbronn

„Bürger im Gespräch" organisiert wieder den etwas anderen Flohmarkt. Nach dem Bildermarkt bietet BürgerKontakt nun eine Plattform, für den Verkauf von Raritäten, Fehlkäufen oder nicht passenden Geschenken am Samstag, 22. Oktober, 14-19 Uhr. Jung und Alt, Käufer und Verkäufer – jeder ist herzlich willkommen. Eine Standgebühr wird nicht erhoben. BürgerKontakt freut sich allerdings auch über eine kleine Spende.

Anmeldungen zu den Öffnungszeiten Mo+Di 16-18 Uhr, Do 9-11 Uhr, unter BürgerKontakt Kressbronn, Friedhofweg 1, Tel.: 96 00 697 oder per E-Mail: kontakt.kressbronn@t-online.de.

Zum Entspannen und Kontakte knüpfen bietet BürgerKontakt Kaffee und leckeren Kuchen an. Oder lieber etwas Herzhaftes? Dafür sind reichlich belegte Riesenbrezeln im Angebot. Auch für Getränke ist bestens gesorgt. BürgerKontakt lädt alle Schnäppchenjäger herzlich zu diesem gemütlichen Samstagnachmittag ein. Wer für diese Veranstaltung einen Kuchen spendieren möchte, sollte unbedingt eine kurze Mitteilung an unser Büro per E-Mail oder Telefon geben.

Festliches Konzert für Blechbläser und Orgel mit Toccata Brass

Ein kirchenmusikalischer Höhepunkt verspricht das festliche Konzert für Blechbläser und Orgel zu werden, das am Sonntag, 16. Oktober, um 18 Uhr in der katholischen Kirche Maria Hilfe der Christen in Kressbronn zur Aufführung gelangt. Organist Georg Enderwitz und das Blechbläserquintett Toccata Brass haben mit ihren Klängen schon beim Orgelherbst 2010 in der Kressbronner Partnerstadt Maîche (F) das Publikum überrascht und beeindruckt.

Georg Enderwitz studierte Kirchenmusik an den Hochschulen in Rottenburg und Frankfurt am Main bei Gerd Wachowski und Daniel Roth. Er war Assistent des Würzburger Domorganisten, bevor er Kirchenmusiker an der St. Jodokskirche in Ravensburg wurde. Seit 2001 übt er dieses Amt an der St. Martinskirche in Wangen aus.

Das 2007 gegründete Blechbläserquintett Toccata Brass besteht aus Florian Keller und Daniel Bucher (Trompeten), Stefan Wagner (Horn), Thomas Ruffing (Posaune) und Fabian Zürn (Tuba), allesamt Absolventen verschiedener deutscher Musikhochschulen und als Orchestermusiker, Musikpädagogen und Ensembleleiter in der Region bekannt. Das Ensemble hat sich neben der klassischen Quintettliteratur ein breites Repertoire für Blechbläser und Orgel erarbeitet, wofür es in den vergangenen Jahren zu Kirchenkonzerten im In- und Ausland eingeladen wurde. Das Konzertprogramm spannt einen weiten Bogen über vier Jahrhunderte der Musikgeschichte. So erklingen neben Werken der Renaissance (Susato) auch Kompositionen aus Barock (Bach), Romantik (Bruckner, Widor) und Moderne (Gershwin).

Informationsveranstaltung des VdK-Ortsverbandes Langenargen

Die diesjährige Informationsveranstaltung des VdK-Ortsverbandes Langenargen mit dem Thema „Pflegefall – was nun?" fand am 8. Oktober im Katholischen Gemeindezentrum Langenargen statt. Nach Begrüßung der Mitglieder und Gäste durch den Vorsitzenden Ernst Zizler informierte Ursula Eberhart, Ansprechpartnerin beim Pflegestützpunkt des Landratsamtes Bodenseekreis, über Leistungen der Pflegeversicherung, Unterstützungsangebote und Hilfen von Seiten des Landratsamtes und die Koordination von Einzelhilfen. Nach einem sehr informativen, ca. 90-minütigen Vortrag beantwortete Ursula Eberhart noch gerne Fragen von einigen der 67 Anwesenden. Dass das Thema „Pflege" interessant und aktuell ist, zeigte sich an der Aufmerksamkeit der Besucher.

Mit einem Blumengesteck und einem Weingebinde bedankte sich der Vorsitzende Ernst Zizler bei Ursula Eberhart, die viel Applaus erhielt, für den Vortrag und die Bereitschaft, gangbare Wege aufzuzeichnen. Bei anschließendem Kaffee und Kuchen konnten sich die Besucher über das Gehörte austauschen und die Gelegenheit nutzen, die Gemeinschaft zu pflegen. In guter Stimmung verabschiedeten sich die Besucher gegen 17:30 Uhr. bz/Foto: pr

Heimatsport

Fußballverein

FVL freut sich über den Sieg über den TSV Bodnegg

Das Spiel des FV Langenargen gegen den TSV Bodnegg begann mit einem Paukenschlag als Christopher Wagner in der 5. Minute eine präzise Flanke von Tobias Steinhauser mit dem Kopf im Bodnegger Tor unterbrachte. Rund zwanzig Minuten später führte eine weitere Kooperation der beiden agilen FVL-Stürmer zum 2:0. Tobias Steinhauser wurde im Strafraum von den Beinen geholt und Christopher Wagner verwandelte den fälligen Strafstoß sicher zum 2:0. Der TSV kam über die ganze erste Hälfte nur einmal gefährlich vor das FVL-Tor, als dessen Torjäger Narin Wangsangklang einen Freistoß gegen die Querlatte donnerte. Sekunden vor dem Pausenpfiff jubelte FVL-Spielertrainer Gökmen Öksüz überschwänglich über sein Tor zum 3:0. Er hatte einen Freistoß blitzschnell ausgeführt und so die sich noch ordnende Bodnegger Abwehr samt Torhüter überlistet.

Nach dem Seitenwechsel bemühte sich Bodnegg um eine Ergebnisverbesserung, mehr als ein verwandelter Strafstoß zum 3:1 durch Jan Hensel war aber nicht drin. Den Schlusspunkt setzte in der Nachspielzeit Christopher Wagner mit dem 4:1.

Die zweite Mannschaft des FVL verspielte einen möglichen Erfolg durch zwei Nachlässigkeiten in der Abwehr in der ersten Hälfte, welchen den Gästen eine 2:0-Führung bescherte. Als in der 47. Mi-

nute Feres Müller den Anschlusstreffer erzielte, keimte beim FVL wieder Hoffnung auf ein Unentschieden auf. Bodnegg verteidigte aber geschickt und brachte so den knappen Vorsprung noch über die Zeit.

gbr

Der FVL will auch bei Kosova Weingarten punkten

Nachdem mit dem TSV Bodnegg eine große Hürde genommen wurde, scheint das Spiel am Sonntag beim Drittletzten FC Kosova Weingarten eine leichtere Aufgabe zu werden. Die Gastgeber mussten bisher sechs Niederlagen einstecken und konnten durch ihren einzigen Sieg über den SC Bürgermoos erst drei Punkte auf ihr Konto buchen. Allerdings wurde FVL-Trainer Gökmen Öksüz hellhörig, als er von der knappen 4:3-Niederlage des FC am letzten Sonntag bei der SGM SC/Croatia hörte. Der FC Kosova Weingarten kann also auch Tore schießen und wäre da wohl nicht die mit 32 Toren schwächste Abwehr der Liga, könnten die Kicker aus Weingarten in der Tabelle ein ganzes Stück weiter oben stehen. Langenargen muss weiter punkten, um angesichts der bald anstehenden Spitzenspiele gegen den SV Ettenkirch, TSV Meckenbeuren und SV Oberreitnau sich ein entsprechendes Punktepolster zuzulegen.

gbr

INTROextra lädt ein zur neuen Ausstellung

„Der Herbst ist des Jahres schönstes farbiges Lächeln“ Nach diesem Motto lädt INTROextra im Bahnhof Langenargen am Samstag, 15. Oktober, von 10-16 Uhr zur neuen Ausstellung ein.

An diesem Tag präsentiert INTROextra Schönes und Begeisterndes aus der neuen Herbst-/Winterkollektion 2011. Doch nicht nur das: Wie gewohnt bei den Festen von INTROextra sind auch dieses Mal wieder kreative Werkstätten aus der Region eingeladen, ihre handgearbeiteten Werkstücke zu präsentieren und das Sortiment von INTROextra zu ergänzen.

Jennifer Obermeyer stellt Neues aus der Polsterwerkstatt zur Schau: von Ohrringen aus Polsterknöpfen sowie großformatige Taschen aus Teppichstoffen bis zu restaurierten Sitzmöbeln mit ungewöhnlichen und hochwertigen Stoffen. „Projekt Ute-Christine“ zeigen gefilzte Kissen, Taschen, Windlichter, Accessoires und mehr – allesamt in reiner Handarbeit, mit viel Liebe zum Detail und großem handwerklichen Können gefertigt.

Die Werkschau wird mit den Arbeiten von Friederike Stuckenbrock, „wirkstoff“, farbenfroh ergänzt. Ihre kreativ gearbeiteten Mützen und Stirnbänder sorgen dafür, dass der Herbst und Winter gut behütet Freude macht. *kl/Foto: pr*

TV02

Abt. Tischtennis

Erfolgreiche Bezirksmeisterschaften für Jugend

Am vergangenen Wochenende fanden in Baindt die Tischtennis-Bezirksmeisterschaften der Jugend statt. Während am Samstag die Klassen von U11 bis U15 antreten durften, wurde am Sonntag die Klasse der U18-jährigen ausgespielt.

Für die Langenargener Spieler verlief der Samstag sehr erfolgreich. In der Klasse der Jungen U12 setzte sich JoyRon Michel gegen seine Hauptkonkurrenten aus Tettnang und Weingarten durch, gegen die er im letzten Jahr noch verlor, und holte sich verdient den Bezirksmeistertitel in dieser Klasse. Bei den Mädchen der U15-Klasse setzte sich souverän Hannah Längin ohne Spielverlust durch. Das Doppel in dieser Klasse gewann sie zusammen mit ihrer Gegnerin aus dem Einzel. Weitere Erfolge in der Klasse der Mädchen holten Chiara Henkel (U11) und Sandra Egner (U12), die beide jeweils Zweite wurden. In der zusammengelegten Klasse U11/12/13 belegten die beiden zusammen im Doppel ebenfalls den zweiten Platz. Am Sonntag spielte Hannah Längin ebenfalls noch in der U18-Klasse. Dort war im Viertelfinale Schluss. Zusammen mit ihrer Doppelpartnerin Anja Hafner war das Turnier ebenfalls im Viertelfinale beendet.

Die beiden Bezirksmeister Hannah Längin und JoyRon Michel haben sich mit ihren Titeln für ein Turnier, welches erstmals im Mai 2012 ausgetragen wird, qualifiziert. Bei diesem Turnier treten die Sieger sowie die Zweitplatzierten aller Bezirksmeisterschaften der 15 Verbände des Verbandes Württemberg an, um dort die Sieger in den jeweiligen Altersklassen auszuspielen.

JB

Abt. Handball

TVL spielt sich mit dem dritten Sieg in Folge in Tabellenführung

Dank eines 28:32 Auswärtssieges beim bis dahin ungeschlagenen Gastgeber aus Bregenz, holt sich die erste Herrenmannschaft des TV Langenargen zum ersten Mal in der Saison 2011/2012 die Tabellenführung in der Bezirksliga Bodensee/Donau.

Hoch motiviert starteten die Gäste aus Langenargen vergangenen Samstag in der Sporthalle Rieden Vorkloster in die Partie. Auf Grund des verletzungsbedingten Ausfalls von Christian Zocholl kamen abwechselnd Dominik Behr und Marc Hommel zu Spielanteilen in der ersten Sechs. Die ersten Angriffsaktionen der Gastgeber zu Spielbeginn konnten allesamt abgeblockt oder erfolgreich verteidigt werden. Bis zum Spielstand von 4:0 waren die Gastgeber aus Bregenz praktisch nicht im Spiel. In den folgenden Angriffen fand Bregenz jedoch zu seiner Rückraumstärke und gutem Kreisanspiel. Diese Anspiele an den Kreis verteidigte die TVL-Abwehr oftmals zu statisch, wodurch Michael Steger bereits früh in der Partie 2 Mal 2 Minuten absitzen musste. Aus dieser Überzahl konnte Bregenz jedoch kein Kapital schlagen. Der TVL führte die erste Hälfte kontinuierlich mit 2 bis 3 Toren an. Beim Spielstand von 13: 15 wurden die Seiten gewechselt.

Den besseren Start in Halbzeit zwei erwischten die Gastgeber aus Vorarlberg. Eine schläfrige Abwehr lud durch verpasste Ballgewinne und unüberlegte Faulspiele die Angriffsspieler aus Österreich zum Tore schießen ein. Beinahe jeden Angriff schloss der Halbrechts von Bregenz, Martin Amann, mit einem Torerfolg durch 7-Meter ab. Am Ende konnte Amann 12 von 12 7-Meter verwandeln und kam insgesamt auf 15 Tore. Beim Ausgleich von 18:18 spürte man plötzlich einen Ruck durch Langenargens Mannschaft gehen. Nun war wohl jedem im Team klar, dass es kein Spaziergang in der Sporthallte Rieden Vorkloster werden sollte. Die Abwehr entwickelte in dieser spielentscheidenden Phase die notwendige Aggressivität und kam zu einfachen Ballgewinnen, welche über die erste oder zweite Welle mit einem Torerfolg abgeschlossen wurden. Durch diese Steigerung konnte der TVL auf 20:27 davonziehen, was bereits die Vorentscheidung in dieser Partie war. Im Folgenden fand Bregenz kein wirksames Rezept, um Langenargen an diesem Tage noch ernsthaft zu gefährden. Auf Grund zahlreicher Wechsel und verletzungsbedingter Pausen kam Langenargens Spielfluss zwar nochmals ins Stocken, am Ende des Spiels stand jedoch ein wichtiger 28:32 Auswärtserfolg zu Buche.

Spielentscheidend in dieser Partie war sicherlich die starke Abwehrleistung Mitte der zweiten Halbzeit. Jedoch muss auch die erneut starke Angriffsleistung von Tim Brack und die einfachen Tore von Rückkehrer Marc Hommel hervorgehoben werden.

Für den TVL spielten: Stefan Trick, Tobias Holzner (beide Tor), Benjamin Behr (4), Michael Steger (3), Dominik Behr (2), Alexander Meier, Philipp Mutschler, Georg Vögele (8/3), Tim Brack (6), Thomas Häufle (3), Urs Biermann, Marc Hommel (6).

bb

Derbytime am kommenden Samstag in Langenargen

Am kommenden Samstag, 15. Okto-

ber, laden Langenargens Handballer zum Spiel gegen die HSG Friedrichshafen-Fischbach in die heimische Sporthalle im Sportzentrum Langenargen ein. In den vergangenen Jahren waren solche Lokalderbys selten in der Bezirksliga Bodensee-Donau. Gastieren ansonsten Mannschaften aus dem Ulmer-Raum oder Vorarlberg in Langenargen, steht mit dem Heimspiel gegen Friedrichshafen ein echtes Derby auf dem Programm.

In einem alles entscheidenden Relegationsturnier schaffte die HSG Friedrichshafen-Fischbach Ende vergangener Saison nach langer Abstinenz die Rückkehr in die Bezirksliga. Spielte man letzte Saison noch gegen Tettnang, Ailinigen oder Langenargen 2, erwartet die junge Truppe nun Gegner wie Biberach, Hohenems oder Langenargen. Der Liganeuling wird von dem in Langenargen gut bekannten Trainer Ralf Becker betreut und konnte die ersten Saisonspiele überzeugen. Mit Siegen gegen Vöhringen 2 und Bad Saulgau 2 stehen bereits 4 Punkte auf der Habenseite. Lediglich eine knappe Niederlage in Hohenems mussten die Jungs aus der Zeppelinstadt bislang einstecken. Anpfiff zu diesem Spiel ist um 20 Uhr.

Bereits um 16:30 Uhr spielt die zweite Herrenmannschaft gegen die MTG Wangen 3. Vervollständigt wird der Heimspieltag vom Spiel der Damen ab 18:15 Uhr gegen die TSB Ravensburg 2.

Im Anschluss an das Spiel der „Ersten" findet eine Saison-Opening Party in der Sportgaststätte zur Tenne im Sportzentrum statt. Hierzu sind alle Zuschauer und Spieler herzlich eingeladen. bb

Handball Damen – TV Kressbronn

Mit einer sehr dezimierten Mannschaft mussten die Handballdamen des TVK am vergangenen Samstag zur 1. Pokalrunde in Reinstetten antreten. Trainer Christian Zocholl und sein Team konnten bei diesem Spiel die Gastgeber genau unter die Lupe nehmen, um in der Runde dann die wichtigen 4 Punkte zu holen.

Kressbronn begann mit Tempohandball, was schnell eine 3:0 Führung brachte. Angesichts der kleinen Auswechselbank nahm man das Tempo ab der 10. Minute etwas heraus und ließ die Gegner agieren. Reinstetten kam dann bis zur 23. Minute auf 5:6 heran, doch dank einer sehr gut aufgelegten Sandra Bartlmäß im Tor und sehr schönen Aktionen der 2 A-Jugend-Spielerinnen Coro und Sabrina konnte der TVK seine Führung bis zur Pause auf 9:6 ausbauen.

„Ruhig weiterspielen und die Chancen nutzen", so die Ansage von Trainer Zocholl in der Halbzeit. Dies wurde von den TVK-Damen anfangs leider nicht umgesetzt, im Gegenteil. Kressbronn ging sehr unkonzentriert und hastig in die 2. Hälfte, was zu Fehlpässen und Abspielfehlern führte. Gott sei Dank wussten die Gastgeberinnen oft nicht, diese Chancen zu verwerten. In der 43. Minute beim 13:13 nahm Kressbronns Bank erneut eine Auszeit, was die Wende brachte. Der TVK spielte ruhig, abgeklärt und nutzte die Chancen. Auch in der Abwehr stand man besser, so dass Reinstetten wenig Platz zum Torwurf hatte. So gewannen Kressbronns Handballdamen am Ende mit 20:17 und ziehen somit in die 2. Runde des Bezirkspokals ein.

TVK: Sandra Bartlmäß (Tor), Cordula Wagner (4), Andrea Cilek, Lisa Ulrich (1), Lena Luft, Sabrina Cilek (3), Lucia Schnierer, Corinna Wagner (7), Daniela Sehler (5)

Vorschau: Am kommenden Samstag freuen sich die TVK-Damen auf das 1. Heimspiel der Saison. Anpfiff ist um 18.15 Uhr in der Sporthalle Langenargen gegen Ravensburg 2. Mit einem weiteren Sieg möchte Kressbronn die Tabellenführung behalten und die Siegesserie von Trainer Christian Zocholl bei Rundenspielen fortführen. ds

Abt. Volleyball

Saisonbeginn für die Langenargener Volleyballer

Nach gelungenem Aufstieg und 3-monatiger Vorbereitung freut sich das Herrenteam der Abteilung Volleyball nun endlich in die neue Saison starten zu können. Zum ersten Spieltag empfangen die Volleyballer die Mannschaften aus Friedrichshafen und Göggingen. Während man mit der Mannschaft aus Friedrichshafen auf ein junges und sehr technisch beschlagenes Team trifft ist der zweite Gegner aus Göggingen völlig unbekannt. Beide Mannschaften spielen jedoch schon länger in der höheren Klasse. Auf Seiten der Langenargener hofft man aber, auf Grund der guten Trainingseindrücke der letzten Wochen, gegen beide Mannschaften etwas erreichen zu können. Unterstützung im Kampf um die Punkte erhält das Langenargener Team von einer Gruppe von Nachwuchs-Cheerleadern, die Ihre Tanzeinlagen während den Satzpausen aufführen. Somit ist alles für einen spannenden und hoffentlich erfolgreichen Heimspieltag getan. Spielbeginn ist am Sonntag, 16. Oktober 2011 um 14.00 Uhr in der Sporthalle im Sportzentrum. hg

Eisstockschießen

Freundschaftsturnier der Eisstockschützen Langenargen wieder der Hit

Das Werbe- und Freundschaftsturnier der Eisstockschützen Langenargen am letzten Samstag war wieder wie erwartet ein Knüller. Aufgrund der großen Anzahl von über 70 Sportlern musste in zwei Gruppen gestartet werden, eine blaue und eine rote Gruppe. Es galt, den letztjährigen Sieger Buzzy's Buaba zu schlagen, welcher in den letzten Jahren immer ganz vorne landete. Und so kam es zum erwarteten Schlagabtausch, denn Buzzy's Buaba gewannen die Ausscheidung in der blauen Gruppe mit 10:2 Punkten, also nur ein Spiel wurde verloren während in der roten Gruppe Ernst mit seinen Käppi's mit 12:2 Punkten siegten, also auch nur ein Spiel verloren. Die Käppi's mit den Spielern Ernst, Daniel, Thomas Käppeler sowie Manuel Kalina, der zweite Sieger im letzten Jahr, wollten es heuer wissen und kämpften im Endspiel mit allen möglichen strategischen Tricks gegen die nicht weniger ausgebufften Buzzy's Buaba und konnten das Finale letztlich knapp mit 16:10 Punkten für sich entscheiden. Im kleinen Finale um den dritten Platz siegte Geres Bande gegen die Road Runner eindeutig mit 22:6 Punkten. Der Modus bei diesem Turnier ist, jeder aktive Eisstockschütze aus dem Verein lädt Freunde und Kollegen aus seinem Bekanntenkreis zu diesem äußerst beliebten Turnier ein und so waren am Ende 14 ESC'ler mit rund 55 Eisstockfreunden stolz auf die Leistungen an diesem

Die 3 siegreichen Mannschaften beim ESC-Freundschaftsturnier: Käppi`s & Co, Buzzy`s Buaba und Geres Bande. *Foto: pr*

Tag. Riesiges Glück hatten die Veranstalter zudem mit dem Wetter, denn trotz Regen im Umkreis von Langenargen fiel auf dem ESC Gelände kein Tropfen. Der Wettergott muss ein Langenargener Eisstockschütze sein. Die Siegerehrung führte der Vorstand Alfons Göppinger bestens gelaunt in seiner humorvollen Art durch und lobte die tolle Turnieratmosphäre und den Einsatzwillen der Organisatoren. Die Teilnehmer versicherten, im nächsten Jahr wieder starten zu wollen.

Ergebnissliste Blaue Gruppe: 1. Buzzy`Buaba I 10:2 Punkte; 2. Lothar mit Geres Bande 8:4 Punkte 1,95 SQ; 3. Raffi mit P+P Projekt 8:4 Punkte 1,29 SQ; 4. Joe Asphaltblocker 6:6 Punkte; 5. Micki mit Finanzamt 4:8 Punkt 1,0 SQ; 6. Dagi mit ICE AGE 4:8 Punkte 0,41 SQ; 7. Alfons mit OLD Stars.

Ergebnisliste Rote Gruppe: 1. Ernst mit Käppi`s & Co 12:2 Punkte 2,71 SQ; 2. Isa mit Road Runners 12:2 Punkte 1,48 SQ; 3. Buzzy`s Buaba II 8:4 Punkte; 4. Irmgard mit Power Schieber 5:7 Punkte; 5. Moni mit Breyers`s Kaffeepause 4:8 Punkte 0,74 SQ; 6. Franz mit die Feriendörfler 4:8 Punkte 0,51 SQ; 7. Power Schieber 1:11 Punkte.

rk

Glückliche Gesichter bei den Teilnehmern des YCL bei der Knaudel-Regatta 2011 in Laupheim *Foto: pr*

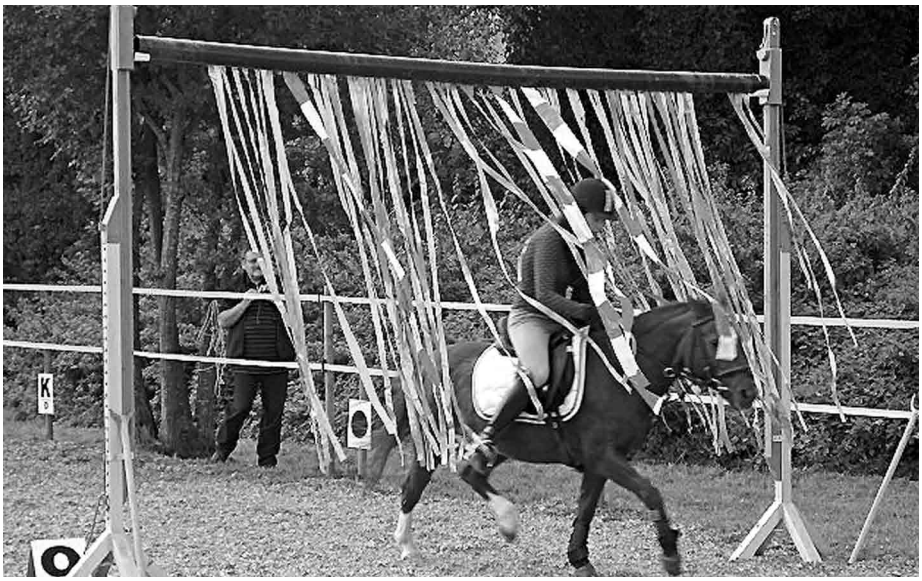
Yacht Club Langenargen

Jugend startet mit größter Gastmannschaft bei der Knaudel-Regatta 2011

Elf Opti B-Segler aus dem Yacht Club Langenargen starteten Ende September bei der Knaudel-Regatta des Segelclubs Laupheim e.V. und stellten damit auch in diesem Jahr, neben den Gastgebern, die größte Mannschaft. Die familiäre Atmosphäre am Laupheimer Baggersee lockte auch einige Nachwuchssegler, die hier ihre ersten Regatta-Erfahrungen machten. Alle wurden mit den traditionellen Steinmännchen belohnt. Moritz Buck segelte sich mit Platz 5 in die Spitzengruppe und durfte ein sehr stattliches Exemplar mit nach Hause nehmen. Hier sein Bericht:

Jeden Tag wurden zwei Wettfahrten gesegelt. Die geplante Wettfahrtzeit betrug 45 Minuten. Am ersten Tag wurde um 14 Uhr der erste Start angehupt. Die Dauer der ersten Wettfahrt betrug eine Stunde und zehn Minuten. Es hatte tolles Segelwetter mit Sonne, ca. 20 Grad und 2 Windstärken. Die zweite Wettfahrt hatte nur 50 Minuten gedauert, denn es wurden nur zwei Runden anstatt wie geplant drei gesegelt. Am Abend gab es ein leckeres Essen und danach einen lustigen Sportfilm für die Kinder. Der zweite Tag war voller Regen und sehr kalt. Es waren nur noch ca. 12 Grad dafür aber 3-4 Windstärken. Der erste Start am zweiten Tag war um 10:30 Uhr und in der Wettfahrt wurden drei Runden gesegelt. Als alle rein kamen, war schon das Mittagessen gekocht. Um 13:30 Uhr kam dann der Startschuss zur letzten Wettfahrt. Zum Abschluss wurden die heiß begehrten Knaudel vergeben. Die Langenargener haben sich damit insgesamt gut behauptet.

Ergebnisse des YCL bei 49 gestarteten Booten: Moritz Buck (5), Sarah Bellgardt (6), Liesa Zeininger (10), Vincent Hellfritz (12), Christoph Winkelhausen (17), Erik Hamburger (34), Paul Kaifler (36), Simon Pilgram (37), Leonie Bellgardt (39), Gabriel Pilgram (48), Kathrin Zeininger (49). es



Vereinsmeisterschaft des Pferdesportverein Gohren e.V.

Der PSV Gohren ermittelte, traditionell am 3. Oktober, seine Vereinsmeister. Bei idealen Wetterverhältnissen galt es dieses Jahr einen Geschicklichkeitsparcours mit 9 Aufgaben zu absolvieren. Insgesamt stellten sich 24 Mitglieder mit ihren Pferden und Ponys den Aufgaben. Gestartet wurde in den Klassen Senioren, Junioren und Führzügel. Vereinsmeister wurde das Reiter-Pferd-Team, welches am meisten Punkte hatte. Bei Punktegleichstand entschied die schnellere Zeit. Hatte ein Reiter die vorgegebene Zeit überschritten, gab es pro Minute Punktabzug.

Nachdem alle Teilnehmer gestartet waren und die Ergebnisse ermittelt wurden, fand die Siegerehrung statt. Für die jeweils 3 Erstplatzierten gab es Pokale und für die restlichen Teilnehmer gab es je eine große Tafel Schokolade und für die 4-Beiner 1 Tüte Leckerli. Zum Abschluss wurde dann noch ein gemütliches Grillfest gemacht. Ein großer Dank geht noch an alle Helfer, die dafür gesorgt haben, dass der Tag so reibungslos verlaufen ist.

Die Platzierungen im Einzelnen: Senioren: 1. Platz–Katharina Emser mit Cisco, 2. Platz–Tamara Schippelbein mit Happy Day, 3. Platz–Jürgen Lischinski mit Wenzel; Junioren: 1. Platz–Laura Knapp mit Tamerlane; 2. Platz–Annika Herlitzek mit Artax; 3. Platz–Nina Belles mit Nina; Führzügel: 1. Platz–Lena Kaip mit Heidi. *nh/Foto: pr*